

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

einen – im wahrsten Sinne des Wortes – unbestechlichen Blick hinter die Kulissen des Machtapparates in Bayern vermittelt der ehemalige Leiter des Referats für Steuerfahndung im bayerischen Finanzministerium, Dr. Wilhelm Schlötterer, in seinem im Sommer 2009 erschienenen Buch

*„Macht und Missbrauch.  
Franz Josef Strauß und seine Nachfolger.  
Aufzeichnungen eines Ministerialbeamten.“*

In den 30 Jahren seiner Tätigkeit in der Staatsregierung – und noch längerer Mitgliedschaft in der CSU bis heute – war der Autor mit zahlreichen dubiosen Steuerfällen befasst. Namen wie der des Waffenhändlers Diehl, des Bäderkönigs Zwick, des „Kaisers“ Franz Beckenbauer und des Promi-Hoteliers Jost Hurler stehen für rechtswidrige Begünstigungen von oben, die sich zu spektakulären Skandalen ausweiteten. Erinnerung sei an die „Amigo-Affäre“.

Mit seinem umfassenden Insiderwissen enthüllt er die Strukturen und Mechanismen des Systems Strauß, die in Teilen bis heute bestehen. In seinem Tatsachenbericht wird deutlich, wie intensiv der Missbrauch der Macht zu Gunsten von Privat- und Parteiinteressen vorangetrieben wurde.

Selbstbereicherung, Korruption, Rechtsbeugung, Günstlingswirtschaft, Kungelei, Vertuschung und gezieltes Mobbing von Gegnern waren unter dem „Mythos“ Strauß die auf der Tagesordnung stehenden Instrumente des Machterhalts.

Neben der notwendigen Aufarbeitung dieser Vergangenheit des politischen Bayern wollen wir aber auch den Bogen in die Gegenwart und Zukunft schlagen.

Herrn Dr. Schlötterers detaillierte Schilderungen sollten uns denn auch Mahnung sein:

Wer Macht hat, ist vor Missbrauch nicht gefeit!

Dies gilt vor allem für uns in der Politik und andere mit Macht ausgestattete hohe Ämter und Positionen in Staat, Gesellschaft und Wirtschaft.

Der Autor gibt in dieser Hinsicht ein Beispiel, wie viel Integrität und innere Haltung notwendig ist, um sich trotz zahlreicher Verlockungen oder Bedrohungen der eigenen Person nicht korrumpieren zu lassen.

Außerdem sollten wir uns immer noch davor hüten, unseren Mächtigen mit zu viel Gutgläubigkeit und Naivität zu begegnen. Stattdessen gilt für uns in der Opposition, unsere Kontrollfunktion weiterhin mit wachen Augen so ernst zu nehmen wie bisher.

Ich freue mich deshalb außerordentlich, Herrn Dr. Wilhelm Schlötterer an diesem Abend im Augsburger Augustana Saal begrüßen zu dürfen. Er wird aus den spannendsten Kapiteln seines Buches lesen und uns für Fragen zur Verfügung stehen.

Eröffnet von einem kurzen Impuls über die Konsequenzen für die heutige politische Arbeit bietet sich im Anschluss in lockerer Runde die Gelegenheit zur Diskussion.

## Programm

### Begrüßung

Christine Kamm, MdL

### Lesung aus

*„Macht und Missbrauch“.  
Franz Josef Strauß und seine Nachfolger. Aufzeichnungen  
eines Ministerialbeamten  
Dr. Wilhelm Schlötterer,  
Autor, Ministerialrat a.D.*

### anschließend Diskussion

### Erfrischung & kleiner Imbiss

### Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Christine Kamm, MdL

Autorenlesung:

**Dr. Wilhelm Schlötterer**

liest aus

**Macht und Missbrauch.  
Franz Josef Strauß und seine  
Nachfolger.  
Aufzeichnungen eines  
Ministerialbeamten.**

**Freitag 19. Februar 2010, 19:30 Uhr  
Augustana Saal  
Annahof  
Augsburg**



## Informationen

**Tagungsort:**  
Augustana Saal  
Annahof  
Augsburg

**Anmeldung:**  
Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis zum  
12. Februar 2010 an:  
**christine.kamm@gruene-fraktion-bayern.de**  
Fax: 0821 / 516774

**V.i.S.d.P.:**  
Christine Kamm, MdL  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Bayerischen Landtag  
81627 München  
www.gruene-fraktion-bayern.de



**Antwort**

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
im Bayerischen Landtag  
Christine Kamm, MdL  
Maximilianeum  
81627 München

## Anmeldung:

- An der Veranstaltung am 19. Februar 2010 nehme ich teil.
- Ich habe Interesse an weiteren Veranstaltungen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen.

Name

.....

Straße

.....

Ort

.....

Telefon

.....

Fax

.....

E-Mail

.....